

# WO FINDE ICH MEINEN MASTER?

ZEIT CAMPUS veröffentlicht exklusiv das aktuelle *CHE-Ranking* der Masterstudiengänge in Betriebswirtschaft

Text: Nadja Kirsten Illustration: Benedikt Rugar

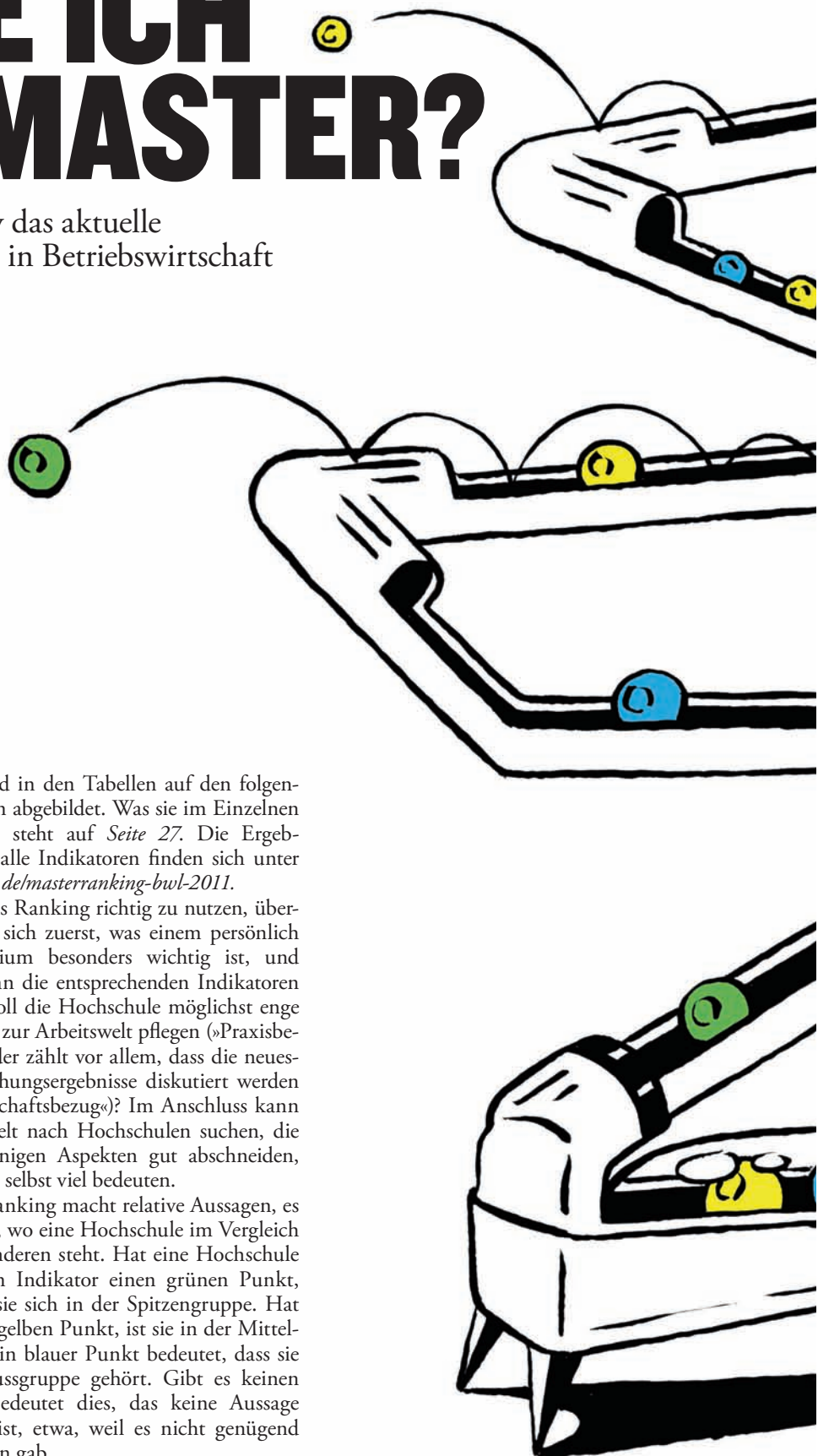
**W**er an den Bachelor einen Master anschließen will, steht vor einer Fülle von Angeboten. Welches aber ist das passende? Bei der Wahl hilft das Centrum für Hochschulentwicklung (CHE) in Gütersloh, das jetzt ein neues Ranking der Masterstudiengänge in BWL aufgelegt hat. Das Besondere an diesem Ranking: Es werden keine Plätze vergeben. Stattdessen schlüsselt das CHE auf, wie ein Studiengang bei verschiedenen Kriterien abschneidet.

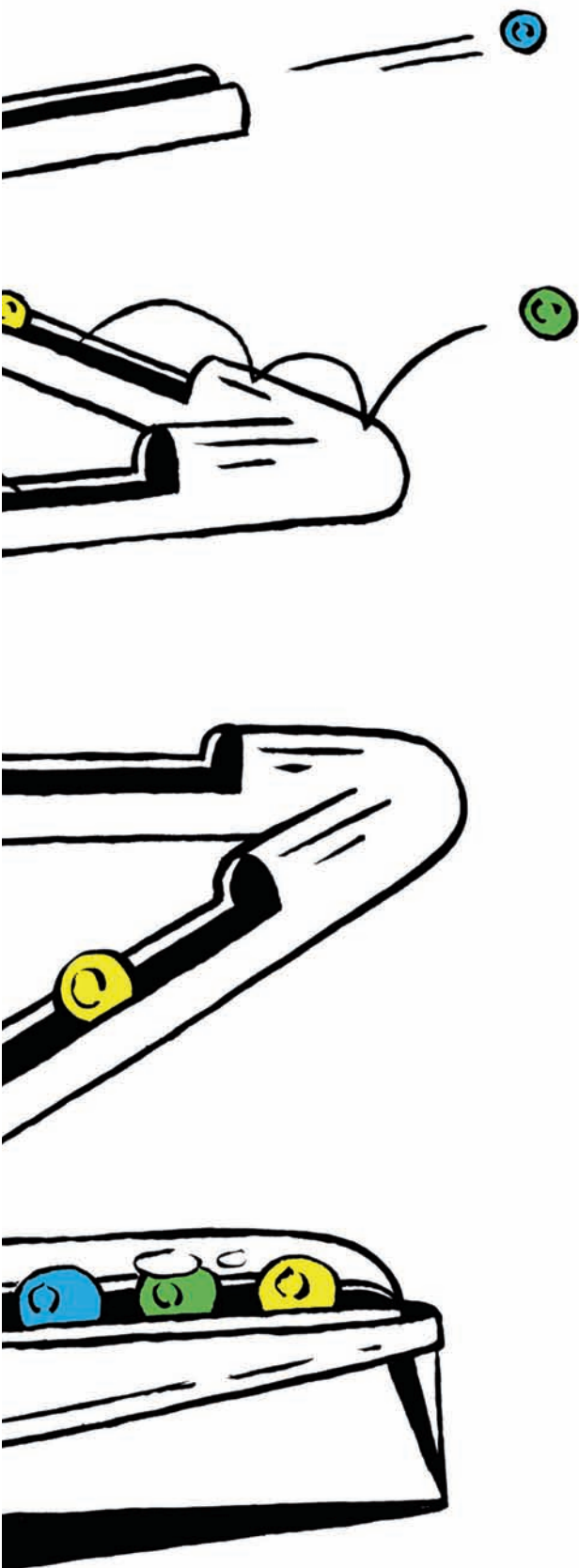
Für das Ranking haben die CHE-Mitarbeiter Studenten in Masterprogrammen an Universitäten, Fachhochschulen und Business-Schools befragt. Sie wollten zum Beispiel wissen, wie gut die Lehrenden erreichbar sind, ob die Lehrveranstaltungen inhaltlich gut aufeinander abgestimmt sind, ob das Studium Einblicke in die Praxis ermöglicht und ob die Studenten die Möglichkeit hatten, an Forschungsprojekten teilzunehmen. Insgesamt wurden 82 einzelne Aspekte abgefragt, die in 14 Kriterien, den sogenannten Indikatoren, zusammengefasst wurden – von der Qualität der Betreuung bis hin zum Wissenschaftsbezug. Fünf von

ihnen sind in den Tabellen auf den folgenden Seiten abgebildet. Was sie im Einzelnen bedeuten, steht auf *Seite 27*. Die Ergebnisse für alle Indikatoren finden sich unter [www.zeit.de/masterranking-bwl-2011](http://www.zeit.de/masterranking-bwl-2011).

Um das Ranking richtig zu nutzen, überlegt man sich zuerst, was einem persönlich am Studium besonders wichtig ist, und sucht dann die entsprechenden Indikatoren heraus. Soll die Hochschule möglichst enge Kontakte zur Arbeitswelt pflegen («Praxisbezug»)? Oder zählt vor allem, dass die neuesten Forschungsergebnisse diskutiert werden («Wissenschaftsbezug»)? Im Anschluss kann man gezielt nach Hochschulen suchen, die bei denjenigen Aspekten gut abschneiden, die einem selbst viel bedeuten.

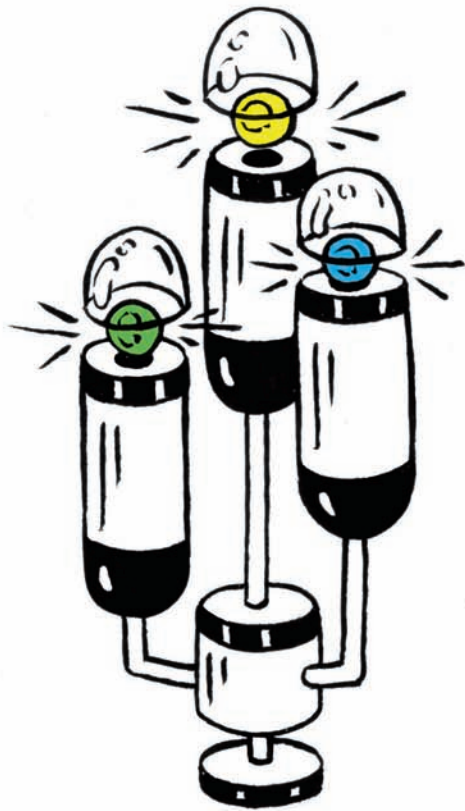
Das Ranking macht relative Aussagen, es zeigt also, wo eine Hochschule im Vergleich zu den anderen steht. Hat eine Hochschule bei einem Indikator einen grünen Punkt, befindet sie sich in der Spitzengruppe. Hat sie einen gelben Punkt, ist sie in der Mittelgruppe, ein blauer Punkt bedeutet, dass sie zur Schlussgruppe gehört. Gibt es keinen Punkt, bedeutet dies, dass keine Aussage möglich ist, etwa, weil es nicht genügend Antworten gab.





Hochschule	Studiensituation insgesamt	Betreuung in den Master	Übergang	Praxisbezug	Wissenschaftsbezug
Uni Amsterdam (NL)	●	●	●	●	●
Uni Augsburg/ TU München	●	●	●	●	●
Uni Bamberg	●	●	●	●	●
Uni Bayreuth	●	●	●	●	●
ESCP Europe Berlin (priv.)	●	●	●	●	●
FU Berlin	●	●	●	●	●
HU Berlin	●	●	●	●	●
TU Berlin	●	●	●	●	●
Uni Bern (CH)	●	●	●	●	●
Uni Bochum	●	●	●	●	●
FU Bozen (IT)	●	●	●	●	●
TU Clausthal	●	●	●	●	●
TU Dresden	●	●	●	●	●
Uni Duisburg-Essen	●	●	●	●	●
Uni Erlangen-Nürnberg	●	●	●	●	●
Uni Flensburg	●	●	●	●	●
Uni Frankfurt am Main	●	●	●	●	●
Europ. Uni Frankfurt (Oder)	●	●	●	●	●
ZU Friedrichshafen (priv.)	●	●	●	●	●
Uni Göttingen	●	●	●	●	●
Uni Halle-Wittenberg	●	●	●	●	●
Uni Hamburg / FB BWL	●	●	●	●	●
Uni Hamburg / FB Sozialökonomie	●	●	●	●	●
Uni BW Hamburg	●	●	●	●	●
Uni Hohenheim	●	●	●	●	●
Uni Klagenfurt (A)	●	●	●	●	●
HH Leipzig (priv.)	●	●	●	●	●
Uni Maastricht (NL)	●	●	●	●	●
Uni Magdeburg	●	●	●	●	●
Uni Mainz	●	●	●	●	●
Uni Mannheim / Fak. für BWL	●	●	●	●	●
Uni Mnh. / Mnh. Business School	●	●	●	●	●
LMU München	●	●	●	●	●
Uni Münster	●	●	●	●	●
EBS Oestrich-Winkel (priv.)	●	●	●	●	●
Uni Passau	●	●	●	●	●
Uni Regensburg	●	●	●	●	●
Uni Rostock	●	●	●	●	●
Uni Siegen	●	●	●	●	●
Uni Trier	●	●	●	●	●
Uni Tübingen	●	●	●	●	●
WHU Vallendar (priv.)	●	●	●	●	●

● Spitzengruppe ● Mittelgruppe ● Schlussgruppe ○ keine Aussage möglich



	Hochschule	Studien-situation	Betreuung	Übergang in den Master	Praxisbezug	Wissenschafts-bezug
HS Albstadt-Sigmaringen		●				●
HS Anhalt		●		●	●	●
BHfT Berlin				●	●	●
HTW Berlin		●		●	●	●
HWR Berlin		●		●	●	●
HS Biberach		●		●	●	●
HS Bochum		●		●	●	●
HS Deggendorf				●		●
HNE Eberswalde		●		●	●	●
FH Frankfurt am Main		●		●	●	●
FH Hannover		●		●	●	●
HS Harz		●		●	●	●
MCI Innsbruck (A)		●		●	●	●
BiTS Iserlohn (priv.)		●		●	●	●
FH Koblenz		●		●	●	●
FH Köln				●	●	
IMC FH Krems (A)		●		●	●	●
FH Lübeck		●		●	●	●
FH Ludwigshafen		●		●	●	●
HS Merseburg		●		●	●	●

ELITENETZWERK-STUDIENGANG  
FINANZ- & INFORMATIONSMANAGEMENT



READY FOR THE  
NEXT MOVE?



Universität Augsburg  
Anna-Luisa Müller, M. Sc. with honors  
anna-luisa.mueller@wiwi.uni-augsburg.de  
Tel.: +49 (0) 821 / 598 - 4883  
www.uni-augsburg.de/fim

Technische Universität München  
Dipl.-Math. Daniela Selch  
selch@tum.de  
Tel.: +49 (0) 89 / 289 - 17405

www.uni-augsburg.de/fim  
www.tum.de/fim

... gehört zu den Studiengängen des  
**Elitenetzwerk Bayern.**

... ist führend im Bereich **Praxisvernetzung.**

... vereint **theoretisch fundiertes Wissen** und **praxisnahe Ausbildung** in den Bereichen Finanzmanagement, Wirtschaftsinformatik, Operations Management, Quantitative Finance und Ressourcenmanagement.

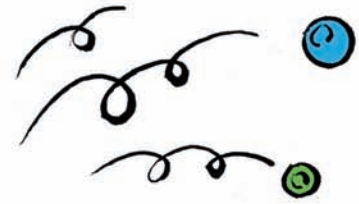
... führt zum **Master of Science with honors** der Universität Augsburg und der TU München.

... initiiert und geleitet von Prof. Buhl („Professor des Jahres 2009“) und Prof. Zagst („Professor des Jahres 2007“).

Bewerbungsschluss: 31. Mai 2012







Hochschule	Studiensituation insgesamt	Betreuung	Übergang in den Master	Praxisbezug	Wissenschaftsbezug
TH Mittelhessen / Gießen	●	●	●	●	●
TH Mittelhessen / Wetzlar	●	●	●	●	●
MBS München (priv.)	●	●	●	●	●
FH Münster			●	●	●
HS Niederrhein			●	●	●
HfWU Nürtingen			●	●	●
HS Osnabrück	●		●	●	●
HS Pforzheim	●		●	●	●
HS Regensburg	●		●	●	●
HS Reutlingen	●	●	●	●	●
HS RheinMain	●			●	●
HTW Saarbrücken	●	●		●	●
FH Salzburg	●		●	●	●
FH Schmalkalden	●		●	●	●
HS Stuttgart	●	●		●	●
FH Trier			●	●	●
FH Vorarlberg (A)	●	●		●	●
HS Wismar			●	●	●
FH Zwickau	●		●	●	●

● Spitzengruppe    ● Mittelgruppe    ● Schlussgruppe    ○ keine Aussage möglich

### Die Kriterien

Das Ranking gibt an, wie gut ein Studiengang bei verschiedenen Kriterien (»Indikatoren«) abschneidet. Insgesamt wurden 14 Indikatoren erhoben. Hier stehen alle: [www.zeit.de/masterranking-bwl-2011](http://www.zeit.de/masterranking-bwl-2011). Fünf sind links abgebildet. Das bedeuten sie:

**Studiensituation insgesamt:** Für diesen Indikator wurden die Masterstudenten gefragt, wie sie ihr Studium ganz allgemein (»alles in allem«) bewerten.

**Betreuung:** Dieser Indikator zielt auf Faktoren wie Engagement und Erreichbarkeit der Lehrenden oder die Qualität von Skripten und Unterlagen.

**Übergang in den Master:** Erfasst wurde unter anderem, ob die Zugangsvoraussetzungen klar formuliert sind und die Hochschule die Studenten bei organisatorischen Abläufen unterstützt.

**Praxisbezug:** Wie viel Praxiserfahrung ermöglicht das Studium? Werden zum Beispiel Praktika vermittelt?

**Wissenschaftsbezug:** Gefragt wurde unter anderem nach der Qualität der Ausbildung in empirischen Methoden und danach, ob aktuelle Forschungsergebnisse im Studium thematisiert werden.



Lernen Sie uns persönlich kennen bei einem **Tag der offenen Tür** oder **Schnupperstudium!**  
[www.bits-iserlohn.de/infotag](http://www.bits-iserlohn.de/infotag)



## Master-Studiengänge in Wirtschaft, Management & Medien

- Internationales Sport- & Event Management
- Marketing Management
- PR & Unternehmenskommunikation
- Unternehmensführung
- Wirtschaftspsychologie

BiTS-Campus, Reiterweg 26b, 56836 Iserlohn

Jetzt Infomaterial bestellen!

☎ 02371-776534

[www.bits-iserlohn.de](http://www.bits-iserlohn.de)